

Presseinformation

27. September 2006

„Antares NÖ Amateurastronomen“ in Michelbach

Wieder kostenlose Führungen auf der NÖ Volkssternwarte

Am Freitag, 29., und am Samstag, 30. September, bietet der Verein „Antares NÖ Amateurastronomen“ jeweils ab 19 Uhr auf der NÖ Volkssternwarte bei Michelbach (Bezirk St. Pölten) wieder kostenlos öffentliche Führungen an. An diesen Terminen kann man ohne Anmeldung zu den Führungen auf der Sternwarte kommen. Für freie Spenden, die ausschließlich für den Betrieb der Sternwarte und die Neuanschaffung von Beobachtungsgeräten verwendet werden, dankt der Verein.

Nach einer Einstimmung durch einen Diavortrag folgt die Beobachtung des nächtlichen Himmels: Das Sommerdreieck steht hoch im Südwesten, in der östlichen Himmelshälfte sind aber bereits die Sternbilder des Herbstes zu sehen. Das Quadrat des Sternbildes Pegasus wird auch als Herbstviereck bezeichnet; am linken oberen Eckstern des Pegasus beginnt das Sternbild Andromeda. Den schwachen Nebelfleck der Andromedagalaxie kann man schon mit freiem Auge sehen, mit einem guten Feldstecher beginnt dieses Objekt in etwa 2,8 Millionen Lichtjahren Entfernung seine wahre Pracht zu entfalten. Östlich von Andromeda ist das Sternbild Perseus zu bewundern. Im Zenit findet man Kassiopeia. Dem Polarstern gegenüber ist der Große Wagen, Teil des Sternbildes Großer Bär, zu beobachten. Der Mond mit seinen Kratern ist ebenso Beobachtungsobjekt dieser Führungsnächte.

Weitere Informationen: „Antares NÖ Amateurastronomen“, Gerhard Kermer, Telefon 0676/571 19 24, e-mail antares-info@aon.at, www.noel-sternwarte.at.